

## Information EFM: Ergänzung Item „Festhalten“

Art der Freiheitsbeschränken- den Massnahme	Kategorie	Zeitraum resp. Zeitpunkt	
Isolation		Beginn Datum und Uhrzeit	Ende Datum und Uhrzeit
Fixierung		Beginn Datum und Uhrzeit	Ende Datum und Uhrzeit
Zwangsmedikation	Oral Injektion	Zeitpunkt Datum und Uhrzeit	
<b>Festhalten</b>		<b>Beginn Datum und Uhrzeit</b>	<b>Ende Datum und Uhrzeit</b>
Bewegungseinschränkungen im Stuhl	bis zu 4 Std. mehr als 4 Std.	Datum der Durchführung	
Bewegungseinschränkungen im Bett	kurz: bis 4 Std. ganze Nacht dauernd (Tag und Nacht)	Datum der Durchführung (bei Dauer über Nacht: Datum des Beginns)	

Tabelle 1 Übersicht Erfassung Freiheitsbeschränkende Massnahmen (EFM)

## Information Festhalte-Methode

Seit mehreren Jahren wird in einigen Kliniken eine neue Methode zur Bewegungseinschränkung praktiziert, das sog. Festhalten zur Beruhigung des Patienten. So kann in vielen Fällen die weit invasivere Fixation vermieden werden. Ein solches Festhalten wird mit einer strukturierten, wertschätzenden Kommunikation begleitet und führt in den meisten Fällen innert kurzer Zeit zu einer Beruhigung des Patienten. Dieses Festhalten geschieht gegen den Willen des Patienten oder der Patientin.

## Definition Festhalten

Festhalten als eigenständige Methode zur Beruhigung des Patienten ist definiert als das „Überwältigen und Halten eines Patienten durch Mitarbeiter“<sup>1</sup>. Dabei entspricht das Festhalten einer körperlichen Fixierung und bedeutet die Immobilisierung des Patienten durch Festhalten durch eine oder mehrere Personen. Diese Form einer Zwangsmassnahme schließt die Nutzung von mechanischen Systemen wie bei der Fixation ausdrücklich aus. Ein Festhalten zur Durchführung einer Zwangsmedikation oder einer Fixierung wird nicht separat als Festhalten erfasst.<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF) (2010). Therapeutische Massnahmen bei aggressivem Verhalten in der Psychiatrie und Psychotherapie. <http://www.awmf.org/>

<sup>2</sup> Steinert T, Lepping P, Bernhardsgrütter R, Conca A, Hatling T, Janssen W, et al. Incidence of seclusion and restraint in psychiatric hospitals: a literature review and survey of international trends. *Soc Psychiatry Psychiatr Epidemiol* 2010;45:889–97.